

DIN 928

ICS 21.060.20

Ersatz für
DIN 928:2013-05**Vierkant-Schweißmuttern**

Square weld nuts

Écrous carrés à souder

Gesamtumfang 10 Seiten

Normenausschuss Mechanische Verbindungselemente (FMV) im DIN

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Maße	5
4 Technische Lieferbedingungen	7
5 Bezeichnung	8
6 Kennzeichnung	8
7 Eintragung in Zeichnungen	8
8 Anschlussmaße	8
Literaturhinweise	10

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 067-00-03 AA „Verbindungselemente mit metrischem Innengewinde“ im Normenausschuss Mechanische Verbindungselemente (FMV) erarbeitet.

Die Ausgabe DIN 928:1970-05 nannte für Vierkant-Schweißmutter die Festigkeitsklasse 8 mit dem Zusatz „schweißbar“. In der Zwischenzeit wurden die Prüfkkräfte für Muttern im Rahmen internationaler (und europäischer) Festlegungen (siehe DIN EN ISO 898-2) erhöht, wobei auch die Mutterhöhen neu berechnet wurden.

Eine Vergrößerung der Höhen bei Schweißmutter und damit deren Anpassung an die Berechnungsgrundlagen für Muttern mit voller Belastbarkeit erwies sich, wie bereits bei der letzten Überarbeitung der Norm, als nicht zweckmäßig, weil Schweißmutter überwiegend in entsprechenden Vorrichtungen automatisch montiert werden. Jede Änderung bei den Maßen der Muttern hätte zu erheblichen Schwierigkeiten geführt, die durch etwas größere Abstreiffestigkeits nicht aufzuwiegen gewesen wären.

In der vorliegenden Folgeausgabe der Norm wurde deshalb bei unveränderten Maßen für die Muttern keine Festigkeitsklasse genannt. Stattdessen wurden nur Stahl mit einem maximalen Kohlenstoffgehalt von 0,25 % sowie Prüfkkräfte vorgeschrieben. Die Prüfkkräfte der Schweißmutter nach dieser Norm sind ausreichend, um mit Schrauben der Festigkeitsklassen < 8.8 vollbelastbare Schraubenverbindungen herzustellen. Schweißmutter mit höherer Belastbarkeit sind in DIN EN ISO 21670 festgelegt.

Für Schweißmutter nach dieser Norm gilt Sachmerkmal-Leiste DIN 4000-161-5.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 928:2000-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Normative Verweisungen aktualisiert;
- b) in Tabelle 1 und Tabelle 4 Nachkommastellen für die jeweiligen Maße vereinheitlicht;
- c) Maßbuchstabe d_1 nach DIN ISO 965-1 n D geändert;
- d) Maßbuchstaben d_2 bis d_5 in d_1 bis d_4 umbenannt;
- e) in Tabelle 1 den Wert m für M14 und M14 × 1,5 berichtigt;
- f) Tabelle 2 ersetzt die bisherigen Abschnitte 4.1 bis 4.3 sowie 4.5 und 4.6;
- g) Norm redaktionell überarbeitet.

Gegenüber DIN 928:2013-05 wurde folgende Korrektur vorgenommen:

- a) in Tabelle 1 wurde das Eckenmaß e in der letzten Zeile (M16) von 23 mm in 32 mm korrigiert.

Frühere Ausgaben

DIN 928: 1970-05, 1983-08, 1998-02, 2000-01, 2013-05